DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 24. JULI – 6. AUGUST 2016

Kommentatorin Aleksandra Rybińska und Janusz Tycner diskutieren die wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit in Polen.
Katholische Weltjugendtage in Kraków mit 2 Mio. Teilnehmern waren ein geistlicher und organisatorischer Erfolg. Papst Franziskus enttäuschte die Opposition und deutsche Medien: keine Schelte für Polens Regierung und Bischöfe.
Neues Gesetz über das Verfassungsgericht und keine Aussicht auf Beilegung des Konfliktes, den die Opposition als ihren letzten Zündstoff im innenpolitischen Kampf betrachtet.
Kostenlose Medikamente für Menschen über fünfundsiebzig. Ein weiteres wichtiges soziales Programm wird in die Wege geleitet.
Wo und wie verbringen die Polen in diesem Jahr ihren Urlaub.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 29.MAI – 4.JUNI 2016

Kommentatorin Katarzyna Malecka und Janusz Tycner gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein. Im Konflikt um das Verfassungsgericht stellt sich die EU-Kommission auf die Seite der Opposition. Brüssel setzt auf die Opposition, die Opposition setzt auf Brüssel, aber in Polen selbst zeigt das wenig Wirkung. Warum ist die Opposition so schwach? Nato-Gipfel in Warschau: schon jetzt ein Erfolg der polnischen Aussenpolitik. Bombenanschläge in Wrocław und Warschau vereitelt: hat auch Polen ein Problem mit dem Terrorismus? Alternative für Deutschland und Recht und Gerechtigkeit: mehr Unterschiede als Ähnlichkeiten.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 1. MAI – 7.MAI 2016

Kommentatorin Katarzyna Małecka und Janusz Tycner gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein. Keine 1. Mai-Randale in Warschau. Welche Gefühle verbinden die Polen mit ihrer Nationalfahne und ihrer Nationalhymne? Kompromissvorschlag im Streit um das Verfassungsgericht, aber kein Kompromiss in Sicht. Regierungspartei Recht und Gerechtigkeit will Polen nicht aus der EU führen. Grosser Kompromiss rettet vorerst Kohlebergbau in Oberschlesien. Daimler baut in Polen eine Motorenfabrik.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 10. APRIL – 16. APRIL 2016

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein: Feierlichkeiten zum Jahrestag der Smoleńsk-Katastrophe hatten zum ersten Mal offiziellen Charakter. Europäisches Parlament ruft in seiner Polen-Entschliessung die Regierung in Warschau zur Kapitulation im Konflikt um das Verfassungsgericht auf. So wird sich jedoch das Problem nicht lösen lassen. Regierungsmehrheit sitzt weiterhin politisch fest im Sattel, Opposition schwächelt zunehmend. Grosse Feierlichkeiten zum 1050. Jahrestag der Taufe Polens.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 3. APRIL – 9. APRIL 2016

Kommentator Jakub Kukla und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein: Die Krise um das Verfassungsgericht bringt den Vizepräsidenten der EU-Kommission Frans Timmermans und den Europarat-Generalsekretär Thorbjorn Jagland nach Warschau. Das Kindergeld (500+) soll vor allem die Geburtenrate steigern, aber auch die

Wirtschaft ankurbeln. Diskussion um die Verschärfung des Abtreibungsgesetzes. Mehr als 500 sowjetische Monumente in Polen sollen entfernt werden – Russland spricht schon von einem “Denkmalkrieg”.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 6. MÄRZ – 12 MÄRZ 2016

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein: Staatspräsident Andrzej Dudas Autounfall gibt Anlass zur Empörung und Diskussion über Hasssprache im Internet. Kein selbstverständlicher Sieg: Recht und Gerechtigkeit gewinnt Nachwahlen zum Senat in Nordost Polen. 52 Journalisten überwacht und beschattet: Abhöraffäre aus der Zeit der Tusk-Regierung zieht immer weitere Kreise. Konflikt um Verfassungsgericht geht weiter. Zum ersten Mal könnte es gelingen den Angestellten im Handel arbeitsfreie Sonntage zu garantieren.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 17. JANUAR – 23. JANUAR 2016

KommentatorJanusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein: Ministerpräsidentin Beata Szydło stand ihren Mann während der Polen-Debatte im Europaparlament. Staatspräsident Andrzej Duda zu Besuch bei EU und Nato in Brüssel. Krise um das Verfassungsgericht schwelt weiterhin, politische Lösung gesucht. Öffentliche Medien kommen endlich ins Gleichgewicht. Seltsame Vorgänge bei der Senkung der Kreditwürdigkeit Polens durch die Ratingagentur Standard & Poor’s. Polens neuer Vetreidigungsminister Antoni Macierewicz will schnell eine leistungsfähige Territorialverteidigung schaffen.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 13. DEZEMBER – 19. DEZEMBER 2015

KommentatorJanusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein: Staatspräsident Andrzej Dudas zornige Rede zum 45. Jahrestag der Dezember-Unruhen an der polnischen Ostseeküste: die Dritte Republik hat versagt. Neues Gesetz über das Verfassungsgericht soll mehr Ausgewogenheit in die Spruchkammer bringen. Staatshaushalt 2016 unter Dach und Fach. Neue soziale Leistungen sind finanzierbar. Staatspräsident Andrzej Duda zu Besuch in Kiew. Der britische Ministerpräsident zu Besuch in Warschau. Polens Haltung: neue EU-Grenzpolizei Frontex ja, aber nicht unter Zwang. Polens Hoffnung: Brüsseler Gespräch zwischen Ministerpräsidentin Beata Szydło und Martin Schulz wird die antipolnischen Emotionen des EU-Parlamentspräsidenten zähmen.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 29. NOVEMBER – 05. DEZEMBER 2015

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: „Polen gefährlicher als die Mördertruppe des Islamischen Staates“ – deutsche Medien gewähren Polen kein Pardon. Der Streit um die Besetzung des Verfassungsgerichts gerät zu einem gordischen Knoten. Es wird keinen Bevollmächtigten der poln.

Regierung für die Einführung des Euro mehr geben. Polen ist froh über die „Türkei-Lösung“ des Emigranten-Problems. Donald Tusk wittert den Wechsel und wendet sich von der zunehmend vereinsamenden Frau Merkel ab. Polen unterstützt die Ziele des Pariser Klimagipfels und hofft, dass alles beim alten bleibt. Polnischer Frachter von nigerianischen Räubern überfallen.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 22. NOVEMBER – 28. NOVEMBER 2015

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: Polens neue Regierung und ihre Prioritäten. Erste Entscheidungen: 200 Ukraine-Polen heimgeholt, Abfindungen von Managern der Staatsfirmen endlich wirkungsvoll gedeckelt, langjähriger Konflikt um Zwangseinschulung von Sechsjährigen beigelegt. Pornographie auf der Bühne in Wrocław verhindert – Jelinek-Theaterstück läuft ungehindert weiter. Der Konflikt um die Wahl der Verfassungsrichter und sein wahrer Hintergrund. Europa-Fahnen in Polen weiterhin willkommen.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 4. OKTOBER – 10. OKTOBER 2015

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: Staatspräsident Dudas gelungenes Debüt auf der UN-Vollversammlung. Staatspräsident legt Veto gegen Geschlechtsumwandlungsgesetz ein. Regierende Mehrheit sichert sich mit Trick Einfluss bei Verfassungsgericht. Parlamentswahlkampf geht weiter. Erste Etappe des 17. Chopin-Pianisten-Wettbewerbs ging in Warschau zu Ende. Ausführlicher Bericht.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 11. OKTOBER – 17. OKTOBER 2015

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: Treffen der Visegrad-Gruppe und Kroatiens im ungarischen Balatonführed. Engerer Zusammenschluss Polens, Tschechiens, der Slowakei und Ungarns in Sachen Emigrantenkrise und Klimapolitik. Parlamentswahlkampf geht weiter. Verfassungsgericht erweitert die Gewissensklausel in Abtreibungsfällen zu Gunsten der Ärzte. Zweite Etappe des 17. Chopin-Pianisten-Wettbewerbs ging in Warschau zu Ende. Ausführlicher Bericht.